





KALK Kalkulation & Kosten sicher im Griff

PLUSmodul für Vor-, mitlaufende und Nachkalkulation

Mit syslog.KALK schaffen Sie die optimale Balance zwischen Unternehmenszielen, Organisation und Kostenmanagement. Genießen Sie Planungssicherheit über alle Kalkulationbereiche. Unternehmens-, kunden- und produktbezogen. Damit haben Sie Handlungsspielraum für die Realisierung neuer Projekte, Märkte und Geschäftssegmente. Sichern Sie sich maximale Entscheidungsfreiheit.

syslog.KALK erweitert den Funktionsumfang und das Leistungspotential des KERNmoduls FERT.

Unterschiedliche Kalkulationsansätze und -methoden erweitern Ihren Handlungsspielraum und eröffnen neue Entscheidungsszenarien:

- Vorkalkulation
- mitlaufende Kalkulation
- Nachkalkulation
- Serienkalkulation
- Vergleichskalkulation

Herausragende Eigenschaften

- Vorkalkulationsvarianten
- Organisation
- Sinnvolle Verbindung von
 - Materialbewegungen,
 - Logistik,
 - Kalkulation und
 - Ergebnis
- Herstellungs- & Gemeinkosten
- Produktionskosten-Controlling
- Gemeinkostenvarianten
- Summierung auf Kostenarten

- "... bei unserer Preisfindung haben wir bisher mit vielem gerechnet. Damit allerdings nicht. Die Entscheidung für diese Software erfolgte erst nach kontroversen, internen Überlegungen. Das Ergebnis allerdings spricht für sich. Und nebenbei: das Ding bezahlt sich sogar selbst..."
- "... schwierige Kalkulationen konnten bisher nur von ein paar meiner Ingenieure durchgeführt werden, die währenddessen wieder woanders gefehlt haben. Zwischenzeitlich hat sich deren zeitlicher Aufwand zum Einen hierfür deutlich reduziert und zum Anderen können mithilfe der Programmmöglichkeiten auch andere Mitarbeiter hier Aufgaben übernehmen."
- "... die Nachkalkulation wurde bei uns gerne vernachlässigt und oft nur ungenau angegangen. Das ist vorbei: schnelle und genaue Zahlen eröffnen eine starke Transparenz über einzelne Unternehmensbereiche hinweg - oder wieder zusammen, wie Sie wollen..."



Einfach ist am schwersten. ...aber nicht unmöglich!



Vorkalkulation

Das Werkzeug zur Kostenplanung, Preisbildung von Materialien und Ermittlung der Herstell- und Selbstkosten pro Erzeugniseinheit. Kalkulationen können wahlweise mit und ohne Mengengerüste durchgeführt werden.

Organisation

Kalkulationen werden auf Werksebene durchgeführt und mit Werksbezug gespeichert. Materialbewegungen innerhalb der Logistik werden mit Ergebnissen der Kalkulation bewertet. Auszugsweise Beispiele der Kalkulationsmethoden und -möglichkeiten:

- · Materialeinsatzmenge pro Produkt/Einheit
- · Vorgabezeiten für Fertigung (Produkt, Arbeitsplan, Material)
- Arbeitsplätze, an denen Vorgänge und Untervorgänge ausgeführt werden
- Preise für ein fremdbezogenes Material aus den Beschaffungskosten
- Preise für fremdbearbeitete Vorgänge aus Beschaffungskosten
- Preise für Halbfabrikate, inkl. Beschaffungs- und Weiterbearbeitungskosten
- Kosten für Halbfabrikate der Kalkulation für das Halbfabrikat, das bei der Kalkulation des Fertigproduktes miterzeugt wird.

Herstellkosten

Bestehend aus:

- · Materialeinzel- & Materialgemeinkosten
- Fertigungseinzel- & Fertigungsgemeinkosten
- · Fertigungssonderkosten

Bei mehrstufigen Erzeugnisstrukturen werden die Kosten für untergeordneten Materialien ermittelt und bei Kalkulationen des nächst höheren Materials berücksichtigt. Hierarchische Strukturen der Stückliste legen die Reihenfolge die Materialberücksichtigung und -kalkulation fest. Das Fertigprodukt enthält somit alle Kosten der untergeordneten Materialien.

Vorkalkulation

- → Angebotskalkulation
- → Preisermittlung

Nachkalkulation

- → Istkostenanalyse
- → Auftrags-Controlling

Mitlaufende Kalkulation

- → Produktionskosten-Controlling
- → Abweichungsanalyse
- → Erzeugnisspezifische Kalkulation
- → Auftragsspezifische Kalkulation

Serienkalkulation

- → nach Arbeitsplanvarianten
- → nach Stücklistenvarianten
- → nach Artikelgruppen

Vergleichskalkulation

- → Fertigungsauftrag mit Vorkalkulation
- → Mehrfachvergleichesvarianten

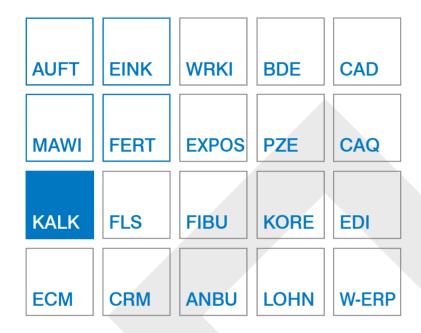
Kennen Sie dieses unglaublich gute Gefühl, die richtige Entscheidung getroffen zu haben?

syslog.ERP ist das durchgängige und gleichzeitig absolut flexible System zur Produktionsplanung und -steuerung für mittelständische Fertigungsunternehmen. Modularer Aufbau, individuelle Integration und vielfältige Schnittstellen bilden die Voraussetzungen für die Einbindung und Bedienung aller technischer und kaufmännischer Bereiche und Aufgaben eines erfolgreichen Unternehmens.

syslog.ERP ist das professionelle und innovative Werkzeug für erfolgsorientierte Unternehmen. Unterschiedlichste Aufgabenstellungen und Verantwortungen werden in vielfacher Interaktion miteinander verbunden. Abläufe analysiert, visualisiert und falls erforderlich optimiert. Vom Vertrieb über Beschaffung, Bereitstellung, Fertigung, Versand und Abrechnung klärt syslog.ERP systematisch den Informationsbedarf, lenkt den Informationsfluss und generiert notwendige Wissenspotentiale im Unternehmen.

Diese Zusatzinformationen sind unverzichtbare Produktionsfaktoren eines Unternehmens, um gegenüber dem Wettbewerb auch in Zukunft wichtigen Vorsprung aufbauen und verteidigen zu können.





Kundenauftragsabwicklung

Einkaufsverwaltung

Fertigungsplanung

Materialwirtschaft

Wartung, Reparatur, Kundendienst & Instandhaltung

Produktkonfigurator & Expertenorganisationssystem

Kalkulation

Intelligenter Fertigungsleitstand

Betriebsdatenerfassung

Personalzeiterfassung

CRM & Kundenbeziehungsmanagement

Dokumentenmanagement

EDI / electronic data interchange

Kostenrechnung

Web-ERP

Unsere Lösungen verfügen zusätzlich über vielfältige Schnittstellen...

- Finanzbuchhaltung
- Anlagebuchhaltung
- · Lohn- & Gehaltsabrechnungen
- CAD
- CAQ



Maßgeschneiderte ERP.Lösungen. So individuell wie Ihr Unternehmen!

Syslog GmbH Alleenstraße 2 D-71679 Asperg Fon +49 (0)7141 / 9470-700 info@syslog.de www.syslog.de



Layout www.chrono-blox.de Titelmotiv Walther Christ / aboutpixel.de